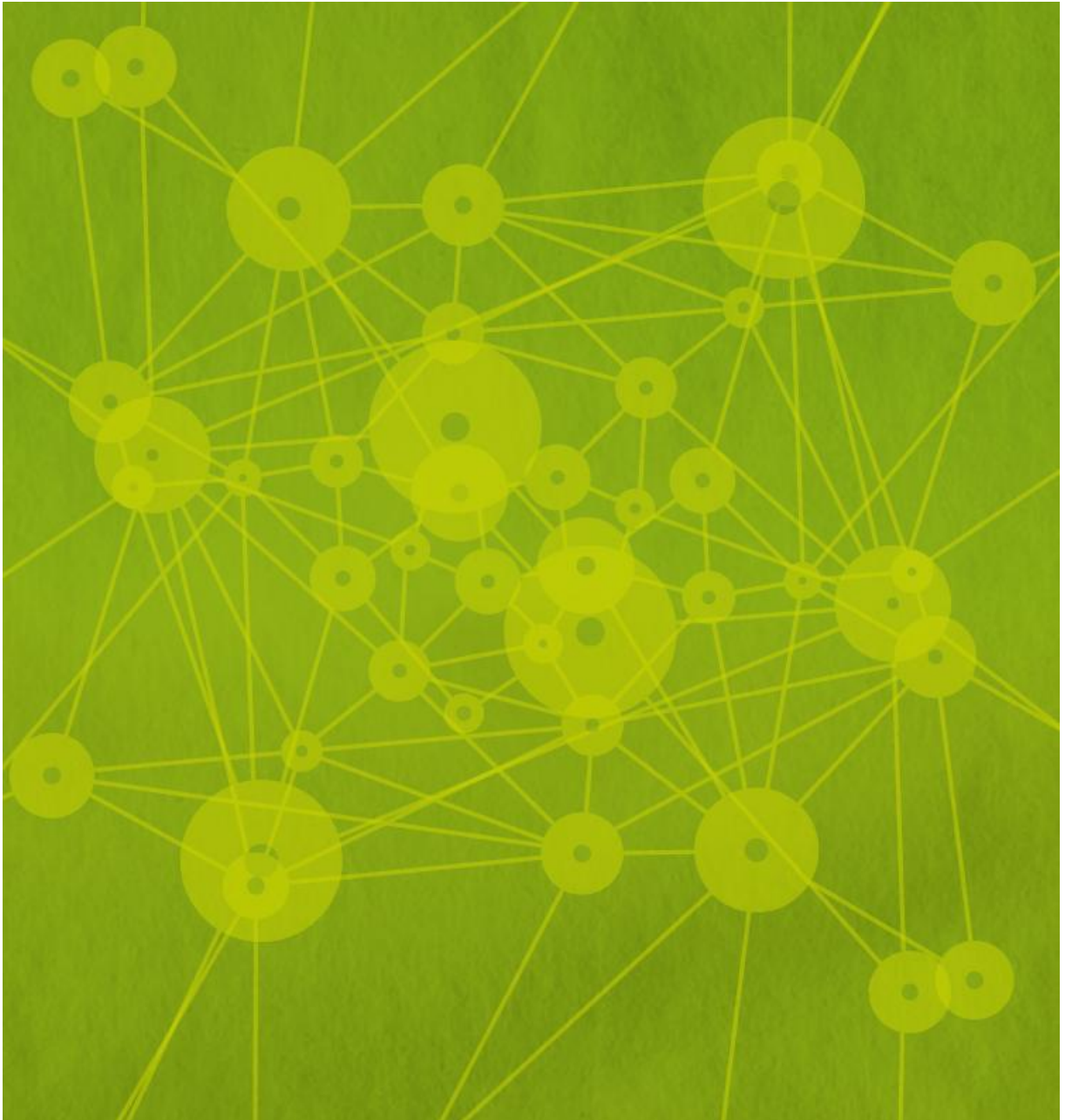


Dokumentation

## 4. Mission Investing Forum 2015

Aktuelle Entwicklungen ▪ Rechtliche Fragen ▪ Praktische Umsetzung



## 4. Mission Investing Forum

### Mission Investing Netzwerk

Gemeinsam mit dem Bundesverband Deutscher Stiftungen begrüßte die GLS Bank rund 120 Teilnehmerinnen und Teilnehmer zum mittlerweile vierten Forum in Bochum. Geprägt war das diesjährige Veranstaltung vor allem durch einen intensiven und spannenden Austausch.

Den ersten Impuls setzte Thomas Jorberg bereits in der Begrüßung. Damit Geld ein positives Gestaltungspotential entfalten kann, muss es im Fluss bleiben, so seine These. Diese Gedanken nahmen auch Prof. Dr. Hans Fleisch und Lukas Beckmann in der Podiumsdiskussion im Anschluss auf.

Anhand der Fragestellung „Von Mission zu Impact – Welcher Ansatz ist langfristig tragfähig?“ diskutierten sie über die gesellschaftliche Aufgabe von Stiftungen. Dabei wurde schnell deutlich: Die Frage, wie zukunftsfähig gestiftet werden kann, kann sehr unterschiedlich beantwortet werden.

Im folgenden Podium zum Thema „Jenseits von Mikrofinanz – Entwicklungsfinanzierung weltweit“ stellte die Expertin Sylvia Wisniwski Chancen für wirkungsorientierte Investitionen in Schwellen- und Entwicklungsländer vor. Im Gespräch mit der Stifterin Ise Bosch wurde dabei deutlich, wie kleinere und mittlere Einrichtungen mit einem sehr fokussierten Ziel Mission Investing anfangen können.

In den nachfolgenden drei parallelen Netzwerkrunden gab es Zeit zur inhaltlichen Vertiefung.

### Impulse für Neues

Wie können junge Unternehmen mit herausragender sozialer Wirkung finanziert werden? Zwei konkrete Finanzierungsmodelle wurden in der Netzwerkrunde vorgestellt. Sozialunternehmer kamen gemeinsam mit Stiftungsverantwortlichen ins Gespräch. Sie diskutierten intensiv über gemeinwohlorientierte Formen und Möglichkeiten nachhaltigen Wirtschaftens.

### Mut zur Kooperation

In der Netzwerkrunde standen Kooperationen von Stiftungen jenseits konventioneller Stiftungsfonds und Vermögensverwaltungen im Fokus. Denn nicht jede Stiftung verfügt über ein eigenes Vermögensmanagement. Konventionelle Pfade zu verlassen und in konkrete Projekte zu investieren ist gerade für kleine und mittlere Stiftungen nicht einfach. Als Lösungsansatz diskutierten die Teilnehmerinnen und Teilnehmer die Möglichkeit einer Mission Investing-Genossenschaft.

### Wege in die Praxis

Ein konkretes Bild für Wege in die Praxis zeichnete die dritte Netzwerkrunde. Anhand einer aktuellen Forschungsstudie wurden zunächst die Hürden für Stiftungen beim Mission Investing diskutiert.

Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer brachten aktiv ihre Perspektive und offenen Fragen ein. Komplettiert wurde das Bild anhand konkreter Praxisberichte der Eberhard von Kuenheim Stiftung.

### Agenda 2016

#### Kooperation – Vernetzung – Austausch

Kooperation, Vernetzung und Austausch werden auch Schwerpunkt der Agenda 2016 sein, zu dem Ergebnis kamen die Teilnehmerinnen und Teilnehmer.

Mit dem Stiftungsratgeber Impact Investing des Expertenkreises erwartet das Mission Investing Netzwerk im nächsten Jahr spannende Impulse und ein 360° Blick auf das Thema, so Berenike Wiener, Referatsleiterin beim Bundesverband Deutscher Stiftungen und Moderatorin des Forums.

## SAVE THE DATE

5. Mission Investing Forum  
10. November 2016





---

## Themen und Mitwirkende

### **Von Mission zu Impact**

#### — welcher Ansatz ist langfristig tragfähig?

mit Lukas Beckmann, GLS Treuhand e.V. und Prof. Dr. Hans Fleisch, Bundesverband Deutscher Stiftungen

### **Jenseits von Mikrofinanz**

#### — Entwicklungsfinanzierung weltweit

mit Ise Bosch, Dreilinden gGmbH, Sylvia Wisniwski, Finance in Motion GmbH und Thomas Jorberg, GLS Bank

### **Impulse für Neues**

#### — soziale Unternehmen finanzieren

mit Dr. Markus Freiburg, Finanzierungsagentur für Social Entrepreneurship (FASE), Dr. Christoph Schmitz, Ackermedia e.V., Armin Steuernagel, Purpose GmbH & Co. KGaA und Marcus Pfungsten, GLS Bank

### **Mut zur Kooperation**

#### — Stiftungsvermögen poolen

mit Lukas Beckmann, GLS Treuhand e.V. und Joachim Rang, GLS Treuhand e.V.

### **Wege in die Praxis**

#### — ins Handeln kommen

mit Axel Janitzki, Barkhoff & Partner, Mareike van Oosting, Eberhard von Kuenheim Stiftung der BMW AG, Prof. Dr. Henry Schäfer, Universität Stuttgart und Angelika Stahl, GLS Bank

### **Moderation**

Berenike Wiener, Bundesverband Deutscher Stiftungen

---

## Veranstalter

### **GLS Bank**

Geld ist für die Menschen da — nach diesem Leitsatz arbeitet die GLS Bank, die Pionierin des nachhaltigen Bankgeschäfts, seit 1974. Sie bietet ihren Kundinnen, Kunden und Mitgliedern sinnstiftende Finanzdienstleistungen aus einer Hand. [gls.de](https://www.gls.de)

---

## Kooperationspartner

### **Bundesverband Deutscher Stiftungen**

Der Bundesverband Deutscher Stiftungen vertritt die Interessen der Stiftungen in Deutschland gegenüber der Öffentlichkeit, Politik und Verwaltung. Der Verband ist mit mehr als 4000 Mitgliedern der größte Stiftungsverband in Europa. [stiftungen.org](https://www.stiftungen.org)

## KONTAKT

GLS Bank  
Rebecca Weber

Christstraße 9, 44789 Bochum  
E-Mail: [rebecca.weber@gls.de](mailto:rebecca.weber@gls.de)  
[www.gls.de/mission](http://www.gls.de/mission)